

Abteilung Öffentlicher Verkehr/Tourismus

A decorative horizontal bar consisting of three parallel lines of color: a top yellow line, a middle green line, and a bottom blue line.

Kantonaler Richtplan 2009

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Personenfernverkehr**

Attraktive Angebote zwischen den kantonalen und ausserkantonalen Zentren realisieren mit guten Anschlüssen in den Knoten:

- St. Gallen-Romanshorn-Kreuzlingen-Konstanz-Singen (1 h-Takt)
- Singen-Konstanz-Kreuzlingen-Romanshorn-Rorschach-Chur (1 h Takt)
- Romanshorn-Zürich, Verdichtung zum ½ h-Takt
- Konstanz-Zürich, Verdichtung zum ½ h-Takt

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr

Regionaler Personenverkehr

- Marktanteil zwischen den Zentren und in den Agglomerationen erhöhen.
- Grundversorgung im ländlichen Raum bedarfsgerecht sicherstellen.
- Gute Anschlüsse in den Umsteigebahnhöfen gewähren.
- Modernisierung Rollmaterial weiterführen (Klimatisierung, Niederflur)
- Komfort (gedeckte Warteräume) und Information (bei Verspätungen) an den Bahn- und Bushaltestellen verbessern.
- Busbevorzugung weiter ausbauen (separate Busspuren).
- Tarifsysteme zwischen den Tarifverbunden im Gebiet der Internationalen Bodenseekonferenz harmonisieren.

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Regionaler Personenverkehr**

Konkretisierung der Planungsgrundsätze im Konzept öffentlicher Regionalverkehr 2010 – 2015.

Positive Aufnahme des Entwurfs vom Januar 2009.

Verabschiedung des Konzeptes nach Genehmigung des Richtplans.

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Regionaler Personenverkehr**

Angebotsverbesserungen bis 2015

- ½ h-Takt auf allen Bahnlinien 6-24 Uhr schrittweise einführen.
- Zusätzliche schnelle S-Bahnzüge Romanshorn-Zürich (über Stadelhofen).
- Zusätzliche Verbindungen Wängi-Wil zur Verbesserung der Anschlüsse in Wil nach/von Zürich
- Fahrpläne der Buslinien zwischen den Zentren und in den Agglomerationen verdichten.

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Regionaler Personenverkehr**

Angebotsverbesserungen nach 2015

- S12 von Winterthur bis Wil verlängern (anstelle Regionalzug S35)
- Bahnlinien Winterthur-Wil und Winterthur-Weinfelden mit S-Bahnen im ½ h-Takt bedienen, die in Winterthur durchgebunden sind (anstelle Regionalzuglinien S30 und S35).

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Ausbau Bahninfrastruktur**

Dichtere Fahrpläne und bessere Anschlüsse bedingen den Ausbau der Bahnlinien und der Bahnknoten:

- Doppelspurabschnitte und Kreuzungsstationen (Flächen freihalten).
 - Zusätzliche Perrons (Weinfelden, Romanshorn) und Personenunterführungen.
 - Zusätzliche Bahnhaltestellen in Frauenfeld (Ost und West), Weinfelden (Güttingersreuti, Gontershofen, Süd), Romanshorn (Hof, Holzenstein) und Riedt prüfen.
- ⇒ Fahrplan 2020 definieren, Infrastrukturausbau festlegen.

Richtplan 3.5 Güterverkehr

Güterverkehr soll verstärkt über die Bahn abgewickelt werden.

- Neue Produktionsstandorte und Verteilzentralen mit Anschlussgleis erschliessen (ab 12'000 Tonnen/720 Wagen pro Jahr).
 - Kombiniertes Güterverkehr (Container) vermehrt einsetzen.
 - Transitverkehr von Süddeutschland/Vorarlberg nach Süden über Rheintal-Walensee-Zimmerberg-/Hirzeltunnel an Gotthardbasistunnel führen.
- ⇒ Kantonales Güterverkehrskonzept erstellen; Siedlungsstruktur und Lärmschutz berücksichtigen.

Richtplan 3.8 **Schifffahrt**

Fähre Romanshorn-Friedrichshafen

- Verkehrsaufkommen steigern
- mit schneller Personenschiffsverbindung ergänzen

Kursschifffahrt Bodensee

- Uferkurse zu attraktiven Zielen am deutschen Ufer verlängern
- Zusätzliche Anlegestellen in Altnau und an maximal zwei anderen Orten

Kursschifffahrt auf Untersee und Rhein

- Fahrplan verdichten